Joh. Marcus Bratring, 1702 — 1707, wurde Pf. in Schwannewitz.

Gottfried May, 1708 — † 1737, geb. in Wildenau den 24. April 1664.

Benjamin Gottfried May, 1737—1743, wurde Pf. in Bucha, † 1778.

M. Joh. Daniel Wustmann, 1744-1752, wurde Diac. in Mutzschen, † 1758.

. . . . Stepner, 1752, wurde Cant. in Hoyerswerda.

Christian Wolf, 1763- + 1773, vorher hier Cant.

Gotthelf Christian Bilz aus Saigerhütte b. Grünthal, 1774—1790, wurde removirt.

Joh. Christian Schönherr aus Lauterbach, 1790-1809, wurde Diac. in Stollberg und 1819 Pf. in Podelwitz.

Joh. Gottfried Wackwitz aus Mutzschwitz, 1809— † 1837 den 29. Mai.

Joh. Gottfried Oehmigen, 1837-+1843 den 12. Mai.

Aug. Friedr. Leupold, 1843—1844, geb. 1817 in Euba bei Chemnitz, wurde hier Diac., 1849 Pf. in Reibersdorf, 1880 emeritirt.

Friedr. Adolf Ferdinand Liebe, 1844-1853.

Friedr. Gottlob Tränkner, 1853 - † 1872 den 24. Juni,

Heinr. Jul. Zimmermann, 1872—†1873 den 26. Juni, vorher seit 1852 fünfter und 1853 zweiter Mädchenlehrer hierselbst.

Ernst Carl Gotthelf *Ulbricht*, 1873, geb. den 11. April 1831 in Grünlichtenberg bei Waldheim, war vorher 1853 Elementarlehrer und 1862 Cant. hierselbst (s. Cant.), † 10. Dezember 1873.

Carl Eduard Pilz, 1874—1876, geb. in Königswalde bei Annaberg den 23. Januar 1822, war vorher Kirchschullehrer in Jahnshain bei Kohren, ging als Lehrer nach Plauen.

Fried. Bruno Edmund Hauffe, seit 1876, geb. den 16. November 1846 in Schmölln i. d. Lausitz, kam 1875 von Königsbrück als Cant. hierher (s. Cant.) und wurde 1876 hier Org.

Seit 1875 ist das Organistenamt vom Rektorat getrennt.

Dotationen.

Gegenwärtig: vom Kirchendienst 725 Mk.